

[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **53 (1970)**

Heft 11

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schlaglichter

Oberammergauer zufrieden

102 Vorstellungen des Passionsspiels wurden in Oberammergau durchgeführt. Die Besucherzahl schwankte zwischen 5000 und 5700 für die Vorstellung, die Gesamtzahl der Besucher dürfte somit jene von 1960 erreichen — die Passionsspiele werden ja alle zehn Jahre durchgeführt. Nur bei den Quartierbestellungen ging die Zahl um 5% zurück.

Der Rummel rentiert also immer noch!
aha

Erstaunliche Einsicht

«Die Kirche darf sich nicht darauf beschränken, ein besseres Leben im Jenseits zu versprechen, sie muss dafür sorgen, dass ein besseres Leben bereits auf Erden verwirklicht wird.» Diese Weisheit verkündete Pastor Rolf Lahusen von der evangelischen Akademie in Mexiko.

Bisher — und zwar seit vielen hundert Jahren — hatte es die Kirche den ausserkirchlichen Kreisen und Ketzern überlassen, für ein «Paradies auf Erden» zu kämpfen. Luzifer

Kirchgang befohlen

Merkwürdige Ansichten vertritt der neue Flottenadmiral der deutschen Bundesmarine Paul Hartwig. In einer Rede vor den Besatzungen der Fregatten «Köln» und «Emden», die vor einer Südamerikafahrt standen, führte er aus: «Ein Kommandeur muss auch unpopuläre Massnahmen treffen können, es muss ihm zum Beispiel erlaubt sein, den Besatzungen bei einem Südamerikabesuch Kirchgang zu befehlen, wenn das auf dem Besuchsprogramm steht. Durch zu schwachen Kirchenbesuch können die Gefühle dieser katholischen Länder verletzt werden.»

Der Admiral kennt allem nach seine Pappenheimer und weiss, dass sie sich

nicht nach der Kirche sehnen, wenn sie an Land sind. Es fragt sich aber, wie das mit der im Grundgesetz gewährleisteten Glaubens- und Gewissensfreiheit in Einklang zu bringen ist. Aber darum kümmern sich ja solche Militärköpfe nicht. Luzifer

Aus der Bewegung



Ortsgruppe Aarau

Samstag, den 14. November 1970, um 20 Uhr im Restaurant «Chalet», Aarau, Entfelderstrasse 12, **Vortrag** über

Die Papyrusrollen vom Toten Meer und die Bibel

Anschrift: W. Karpf-Böhni, 5042 Hirschthal, Telefon 064 81 10 85.

Ortsgruppe Basel

Anschrift der Ortsgruppe: Postfach 35, 4000 Basel 27 (F. Belleville).

Ortsgruppe Bern

Montag, den 9. November 1970, um 20 Uhr im Restaurant «Victoriahall», Effingerstrasse

freie Zusammenkunft

Anschrift: 3001 Bern, Postfach 1464

Ortsgruppe Luzern

Anschrift: FVS, 6000 Luzern

Ortsgruppe Olten

Anschrift: 4600 Olten, Postfach 296.

Ortsgruppe Schaffhausen

Dienstag, den 4. November 1970, um 20 Uhr im Restaurant «Falken» (Fahnenzimmer), Vorstadt, Schaffhausen, Vortrag von Gesinnungsfreund **Albert Anderes**, Uster, über

Wissenschaftlicher Humanismus

Anschrift: Willi Werthmüller, 8212 Neuhausen a. Rhf., Grünaugasse 1.

Ortsgruppe Winterthur

Anschrift: Werner Wolfer, Langwiesenstrasse 8, 8408 Winterthur, Tel. 052 25 41 77

Ortsgruppe Zürich

Freitag, den 13. November 1970, um 20 Uhr im Sitzungssaal des Hauses «zum Korn», Birmensdorferstr. 67, 5. Stock (Lift), Vortrag von Kantonsrat **Walter Hauser** über den

Sinn des Lebens

Voranzeige: Sonntag, den 13. Dezember 1970, im Kongresshaus, Zürich

Sonnwendfeier

Halten Sie sich den Tag frei!
Im Frühjahr 1971 führt unsere Ortsgruppe wieder einen ethischen und lebenskundlichen **Jugendunterricht** durch, der mit einer Jugendfeier seinen Abschluss findet. Er ist für Jugendliche von 14 bis 16 Jahren bestimmt. Anmeldungen: Tel. 051 23 01 89.

Anschrift: Walter Gyssling, 8032 Zürich, Hofackerstrasse 22, Tel. 051 53 80 28

Abdankungen: Tel. (051) 23 01 89

Freidenkerbund Oesterreichs (FBOe)

(Mitglied der Weltunion der Freidenker)

Bundesobmann, zugleich verantwortlicher Redakteur für Oesterreich und Leiter der Geschäftsstelle: Hofrat Fritz **Kernmeier**, A 1150 Wien XV, Kanne-gasse 6/11/18, Telefon 92 50 305.

Sitz des FBOe: A 1040 Wien IV, Treitlstrasse 3 (Gewerkschaftshaus).

7. November 1970. Samstag, 14.00 Uhr, daselbst «Erweiterter Bundesvorstand».

12. Dezember 1970. Ausserordentliche Bundesversammlung

Neuwahlen. Falls diese nicht zustande kommen und der Antrag der «Jungen Generation des FBOe» angenommen wird, den FBOe in das zu gründende «Oesterreichische Institut für Geistesfreiheit und wissenschaftliche Weltanschauung» umzuwandeln, findet anschliessend die

2. a. o. Bundesversammlung

statt, die die Ueberleitung des FBOe in das neue Institut beschliessen soll.

Alle Mitglieder des FBOe wurden und werden aufgefordert, das Organ der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz mit 1. Januar 1971 direkt bei der Geschäftsstelle dieser Vereinigung CH 8047 Zürich, Langgrütstrasse 29, Postcheckkonto Zürich 80 - 48 853 zu bestellen.

Der Bundesvorstand des FBOe dankt der FGV der Schweiz für ihre wertvolle, von echter Solidarität getragene Hilfeleistung.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz

(Mitglied der Weltunion der Freidenker)

Ehrenpräsident: Ernst Brauchlin, Konkordiastrasse 5, 8032 Zürich.

Präsident: Marcel Bollinger, Neugruthalde, 8222 Beringen, Tel. 053 7 13 62

Geschäftsstelle: Frau Alice Cadisch, Langgrütstr. 29, 8047 Zürich, Tel. 051 52 71 70

Literaturstelle: Frau E. C. Geissmann, Buchhandlung Oetz, Aaraustrasse 3, 5600 Lenzburg. Telefon 064 51 31 66.

Verantwortliche Schriftleitung: Redaktionskommission der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. Postfach 436, 5001 Aarau.

Redaktionsschluss: am 15. des Monats.

Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Rückporto beiliegt. Der Abdruck eines Beitrags bedeutet noch nicht die volle Zustimmung der Schriftleitung. Nachdruck unter Quellenangabe und Einsendung von Belegexemplaren gestattet.

Abonnementspreise: Schweiz / Deutschland: jährlich Fr. / DM 5.—; halbjährlich Fr. / DM 3.—. Uebrigens Ausland: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.— zuzüglich Porto. Einzelnummer Fr. / DM —.50.

Bestellungen, Adressänderungen und Zahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der FVS, Langgrütstrasse 29, 8047 Zürich. Postcheckkonto Zürich 80 - 48 853.

Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz.

Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft Aarau, Weihermattstrasse 94, Tel. 064 22 25 60.